



Schmetterlings Kischta

Wir Menschen besitzen die großartige Gabe, uns um andere Lebewesen kümmern zu können. So kann der Garten nicht nur uns Nahrung bieten, sondern auch anderen Tieren eine Weide sein. Schmetterlingen und deren Raupen ein Nahrungsangebot zu bieten ist ein wertvoller Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und unterstützt wichtige Bestäuber und den Kreislauf der Natur. Während sich Raupen von Blättern, Blüten, Zweigen oder Wurzeln ernähren, nehmen die Falter den zuckerhaltigen Nektar mit ihrem langen Rüssel aus den Blüten auf. Besonders ungefüllte Blüten, die auch reichlich Nektar produzieren, sind bei Schmetterlingen beliebt.

Welche Pflanzen eignen sich dafür (und welche Besucher könnten kommen)?

- ✓ Große Brennnessel (Futterpflanze für Raupen: kleiner Fuchs, Tagpfauenauge, Admiral, Landkärtchen, Distelfalter)
- ✓ Petersilie, Dill, Fenchel, Karotte (Futterpflanzen für Raupen, u.a. Schwalbenschwanz)
- ✓ Blaustern und Schlüsselblume (liefern den Überwinternden früh im Jahr Nektar)
- ✓ Ysop (Admiral, Pfauenauge, Zitronenfalter, Landkärtchen)
- ✓ Duftveilchen (Kaisermantel, Perlmutterfalter, Maivogel)
- ✓ Thymian (Bläulinge)
- ✓ Lavendel (Zitronenfalter)
- ✓ Esparsette (Bläulinge)
- ✓ Nachtkerze (Mittlerer Weinschwärmer, Nachtfalter)
- ✓ Skabiosenflockenblume (Blutströpfchen, Schachbrett)
- ✓ Spätblühende Fetthenne (Bläuling, Apollofalter, Zipfelfalter)
- ✓ Karthäusernelke (Ochsenauge, Schwalbenschwanz, Zitronenfalter)
- ✓ Natternkopf (Dickkopf, Taubenschwänzchen, Schwalbenschwanz, Zitronenfalter)
- ✓ Wilder Majoran (Brauner Waldvogel, Bläulinge, Kleiner Feuerfalter, Kleiner Kohlweissling, Landkärtchen, Tagpfauenauge, Zitronenfalter, Kleiner Fuchs, Bläulinge, Apollofalter)



Quellen und weiter Informationen: wildeblumen.at/futterpflanzen-von-schmetterlingen/

www.floraweb.de/pflanzenarten/schmetterlingspflanzen.xsql (Bundesamt für Naturschutz, Deutschland)